

Lfd. Nr.	011	Datum:	08.03.14	Zeitung:	GT
----------	-----	--------	----------	----------	----

Weihnachtsmarkt im Schlosspark?

VEREINE Vollversammlung der Meerholzer Organisation

GELNHAUSEN (dik). Vorsitzender Peter Wachtler konnte bei der ARGE-Frühjahrsvollversammlung Vertreter von 24 Vereinen im Vereinsheim des Tennisclubs Meerholz begrüßen. Dabei standen die Veranstaltungen dieses Jahres im Mittelpunkt. Die bestehende Veranstaltungsliste, in der alle Termine der Vereine für 2014 eingetragen sind, wurde nicht geändert.

„Meerholz bietet mehr“

Zu der Flurreinigung, die am 15. März stattfinden wird, gab es bisher lediglich 26 Meldungen von Personen, die sich daran beteiligen wollen. Die Vergangenheit hat aber gezeigt, dass es in der Regel zwischen 80 und 100 „Mitmachern“ gegeben hat. Wachtler bat um baldige Nachmeldung, da die Verpflegung der Helferinnen und Helfer gesichert werden soll.

Das Projekt „Meerholz bietet mehr“, das in Kooperation der Vereine mit Meerholzer Geschäftsleuten am 31. Mai 2014 durchgeführt werden soll, war ein Punkt, der noch einiger Aktivitäten seitens der Vereine bedarf. Bisher haben 13 Vereine ihre Teilnahme zugesagt. Stände und

Aktionen können auf der Strecke vom Schloss (Start) entlang der Hanauer Landstraße, Abzweigung in den alten Ortskern über die Erbsegeasse bis hin zum Bruchweg gestellt und betrieben werden, der Edeka-Markt Lauber und der Baumarkt Hofacker bieten zusätzlich viel Platz. Wachtler wies darauf hin, dass sich auf der genannten Strecke auch Gewerbetreibende präsentieren wollen. Die genauen „Platzvergaben“ sind ein Thema, das in der nächsten gemeinsamen Runde „Vereine/Gewerbetreibende“ innerhalb der nächsten drei bis vier Wochen besprochen wird. Für alle Teilnehmer gilt für den Projekttag ein Zeitfenster von 10 bis 18

Uhr. An den Ortseingangstafeln werden entsprechende Hinweistafeln mit „Meerholz bietet mehr“ angebracht, man erwartet einen großen Zuspruch.

Die angestrebte Kooperation der Weihnachtsmärkte ab 2014 wird offensichtlich von einigen Gerüchten begleitet. Geplant ist, den Weihnachtsmarkt im Schlosspark abzuhalten. Christa Richard, Leiterin des Alten- und Pflegeheims Schloss Meerholz, betonte nochmals, dass nicht geplant sei, Standgebühren zu erheben. „Wir haben den Schlosspark als Ausrichtungsort angeboten, aber nicht mit dem Ziel, durch Standmieten oder Ähnlichem Geld einzunehmen. Wir

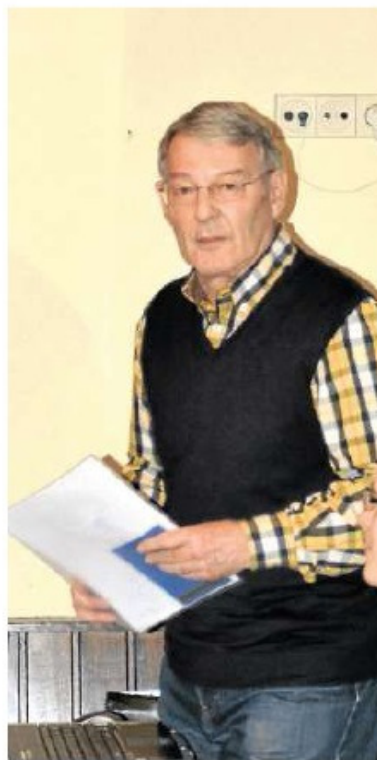
hoffen, dass wir einen positiven Effekt erzielen und das Image des Heims verbessern können“.

Peter Wachtler berichtete, dass er am Morgen gegen 7.20 Uhr eine E-Mail von Hans Kreuzer erhalten habe, in der er sich absolut gegen eine Verlegung des Weihnachtsmarktes wehrte. Für den Vorsitzenden der ARGE sei dies etwas befremdlich, zumal das Thema schon seit Wochen bekannt sei.

Die Runde einigte sich darauf, dass der ARGE-Vorstand ein

sachliches Gespräch mit dem Heimat- und Geschichtsverein zu diesem Thema führen werde, um eventuell bestehende Bedenken und Ängste zu klären.

Für die nächsten ARGE-Treffen wurden der 30. Oktober oder der 13. November vorgeschlagen, abweichend von dem bisherigen ersten Donnerstag eines Monats. Als Ort wurde das Gebäude der Feuerwehr vorgeschlagen, falls das nicht möglich sein sollte, besteht die Möglichkeit, das Angebot von Christa Richard anzunehmen und die Versammlung im Schloss abzuhalten. Peter Wachtler wird Termin und Ort rechtzeitig bekannt geben.



Peter Wachtler.

Foto: Kaufmann